

Fronddienst: Dank an alle Helfer

Trotz schlechtem Wetter standen am 17. März um 8 Uhr morgens 35 grosse und kleine Helferinnen und Helfer auf dem Parkplatz bereit, um einen freiwilligen Arbeitseinsatz zu leisten. Es gab drei Arbeitsplätze: Gruppe «Biotop Steinbrunnen», Biotop «Stellimatt/Leutschimatt» und Ersatz Brunnstock bei der Waldhütte. Das Biotop «Steinbrunnen» wurde so gestaltet, dass es sich in die natürliche Umgebung einpasst. Etliche Karetten mit Material mussten zugeführt werden und die Ufer wurden mit Baumstämmen und Ästen bedeckt, sodass für Amphibien ein attraktiver Laichplatz entstand. Der Brunnstock bei der Waldhütte war morsch und musste ersetzt werden durch zwei kräftige Männer, die den harten Untergrund mit etlichen Schweisstropfen heraufschaukelten.

Die grösste Gruppe Biotop «Stellimatt/Leutschimatt» arbeitete an der Umgestaltung der drei neu erstellten

Biotope, die mit Bächlein untereinander verbunden sind. An dieser Stelle dankt die Bürgergemeinde den Mitarbeitern des Forstreviers Angenstein für die fachmännische Gestaltung dieser nun wunderschönen Landschaft. Nach dem Holzschlag im letzten Herbst wurden als Aufforstung 130 junge Eichenbäume gepflanzt, davon 68 als Bestandteil des Eichen-Sponsoringprojektes des Forstreviers.

Nach diesem nassen Vormittag freuten sich alle auf die warme Waldhütte und das feine Mittagessen, das durch Bürgergemeindepräsident Peter Schneider zubereitet wurde. Einblicke in die Arbeiten am Fronddienst erhalten Sie auf den Fotos, zu sehen auf unserer Homepage www.bgpfeffingen.ch/aktuell/Fotos, die durch Erwin Weber geknipst wurden.

*Bürgergemeindeganzlei
Cornelia Meyer*